gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



# **Antox NP**

Version: 1.1 Überarbeitet am 04.09.2012 Druckdatum 11.03.2013

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname : Antox NP

# 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des

: Behandlung von Metalloberflächen.

Gemisches

Empfohlene Einschränkun-

: Keine bekannt.

gen der Anwendung

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma : Chemetall GmbH

Aarauerstrasse 51 CH-5200 Brugg

Ansprechpartner : franz.braun@chemetall.com
Telefon : ++49(0)69 2729 0003
Telefax : ++49(0)69 2729 0004

Ansprechpartner Produktsicherheit

 $\begin{array}{lll} \hbox{Telefon} & : & +49(0)6971653381 \\ \hbox{Email-Adresse} & : & msds.de@chemetall.com \\ \end{array}$ 

### 1.4 Notrufnummer

24-Stunden-Notrufnummer : Giftinformationszentrum Erfurt: ++49 (0)361 730730

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

# 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Kein gefährlicher Stoff oder gefährliches Gemisch gemäss der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

#### Einstufung (67/548/EWG, 1999/45/EG)

Keine gefährliche Substanz oder kein gefährliches Gemisch im Sinne der EG-Richtlinien 67/548/EWG oder 1999/45/EG.

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

Kein gefährlicher Stoff oder gefährliches Gemisch gemäss der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



# **Antox NP**

Version: 1.1 Überarbeitet am 04.09.2012 Druckdatum 11.03.2013

## Zusätzliche Kennzeichnung:

EUH208 Enthält: Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG Nr. 220-239-6] (3:1) Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

# Kennzeichnung gemäß EG-Richtlinien ()

Weitere Information : Keine gefährliche Substanz oder kein gefährliches Gemisch

im Sinne der EG-Richtlinien 67/548/EWG oder 1999/45/EG.

Besondere Kennzeichnung

bestimmter Gemische

: Inhaltsstoffe nach Detergentienverordnung (EG) Nr. 648/2004:

Anionische Tenside, < 5 %

EG 907/2006

**EU-Detergenzienverordnung**: Anionische Tenside unter 5 %

# 2.3 Sonstige Gefahren

Dieses Sicherheitsdatenblatt enthält die notwendigen Informationen.

# ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

## 3.1 Stoffe

nicht anwendbar

#### 3.2 Gemische

Chemische Charakterisie-

: Flüssigkeit/Paste, ohne Lösungsmittel

rung

Gefährliche Inhaltsstoffe

Chemische Bezeich-	CAS-Nr.	Einstufung	Einstufung	Konzentration
nung	EG-Nr.	(67/548/EWG)	(VERORDNUN	[%]
	Registrierungs-		G (EG) Nr.	
	nummer		1272/2008)	
Natriumcarbonat	497-19-8	Xi; R36	Eye Irrit. 2;	>= 1 - < 2,5
	207-838-8		H319	
	01-2119485498-19			

AGW-Stoff:						
2-(2- Ethoxyethoxy)ethanol	111-90-0 203-919-7 01-2119475105- 42-	Kein gefährlicher Stoff oder gefährliches Gemisch gemäss der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.	>= 1 - < 2,5			

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



# **Antox NP**

Version: 1.1 Überarbeitet am 04.09.2012 Druckdatum 11.03.2013

Den vollen Wortlaut der hier genannten R-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden Sie unter Abschnitt 16.

Den Volltext der hier genannten Notas finden Sie in Abschnitt 16.

# ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

## 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise : Beschmutzte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen.

Erste-Hilfe-Mannschaft: Selbstschutz sichern. Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen.

Nach Einatmen : Für Frischluft sorgen.

Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt : Sofort mit viel Wasser abwaschen.

Arzt konsultieren.

Nach Augenkontakt : Sofort mit viel Wasser, auch unter den Augenlidern, ausspü-

len.

Sofort Arzt hinzuziehen.

Nach Verschlucken : Mund mit Wasser ausspülen.

Sofort reichlich Wasser trinken lassen.

KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt hinzuziehen.

#### 4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Risiken : Keine Information verfügbar.

#### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung : Symptomatische Behandlung.

Für Ratschläge eines Spezialisten soll sich der Arzt an die

Giftzentrale wenden.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Ungeeignete Löschmittel : Wasservollstrahl

# 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren bei der : Im Brandfall können gefährliche Zersetzungsprodukte entste-

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



**Antox NP** 

Version: 1.1 Überarbeitet am 04.09.2012 Druckdatum 11.03.2013

Brandbekämpfung hen.

#### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämp-

fung

: Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät

tragen.

Weitere Information : Zur Kühlung geschlossener Behälter Wassersprühstrahl ein-

setzen.

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in

die Kanalisation gelangen.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt

werden.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

# 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vor-

sichtsmaßnahmen

: Persönliche Schutzausrüstung tragen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen : Nicht in C

: Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen

lassen.

Eindringen in den Untergrund vermeiden.

#### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Für angemessene Lüftung sorgen.

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säure-

binder, Universalbinder) aufnehmen.

Aufkehren und in geeignete Behälter zur Entsorgung geben.

#### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Kapitel 8 und 13

#### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

# 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Um-

gang

: Für ausreichenden Luftaustausch und/oder Absaugung in den

Arbeitsräumen sorgen.

Augenspülflasche oder Augendusche im Arbeitsraum bereit-

stellen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Hinweise zum Brand- und

Explosionsschutz

: Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



# **Antox NP**

Version: 1.1 Überarbeitet am 04.09.2012 Druckdatum 11.03.2013

## 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lager-

räume und Behälter

: An einem Platz lagern, der nur berechtigten Personen zu-

gänglich ist.

Im Originalbehälter bei Raumtemperatur lagern.

Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfte-

ten Ort aufbewahren.

Weitere Angaben zu Lager-

bedingungen

: Kontakt mit amphoteren Metallen (z.B. Aluminium, Blei, Zink)

vermeiden.

Lagertemperatur : 0 - 40 °C

# 7.3 Spezifische Endanwendungen

Bestimmte Verwendung(en) : Behandlung von Metalloberflächen.

# ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1 Zu überwachende Parameter

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Wert	Zu überwa- chende Para- meter	Stand	Grundlage		
2-(2- Ethoxyethoxy )ethanol	111-90-0	AGW	6 ppm 35 mg/m3	2009-07-02	DE TRGS 900		
Weitere Information	Ein Risiko	AGS: Ausschuss für Gefahrstoffe Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden					

# 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

# Technische Schutzmaßnahmen

Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.

### Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz : Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.

Empfohlener Filtertyp:

B-P2

Handschutz : Butylkautschuk

Schutzhandschuhe gemäß EN 374.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



**Antox NP** 

Version: 1.1 Überarbeitet am 04.09.2012 Druckdatum 11.03.2013

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhherstel-

ler zu erfahren und einzuhalten.

Schutzhandschuhe sollten bei ersten Abnutzungserscheinun-

gen ersetzt werden.

Augenschutz : Dicht schließende Schutzbrille

Augenschutz (EN 166)

Haut- und Körperschutz : Chemikalienschutzkleidung gemäß DIN EN 13034 (Typ 6)

Hygienemaßnahmen : Beschmutzte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen.

Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Hände vor Pausen und sofort nach der Handhabung des Pro-

duktes waschen.

Schutzmaßnahmen : Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaß-

nahmen sind zu beachten.

Einrichtungen, in denen dieses Material gelagert oder verwendet wird, sollten mit einem Augenduschsystem und einer

Rettungsdusche ausgestattet sein.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Allgemeine Hinweise : Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen

lassen.

Eindringen in den Untergrund vermeiden.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

# 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen : Paste Farbe : weiß

Geruch : geruchlos

Flammpunkt : nicht anwendbar

Selbstentzündungstempera-

tur

: nicht selbstentzündlich

pH-Wert : 8,7 - 9,3

bei 10 g/L

20 °C

Schmelz- : nicht bestimmt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



**Antox NP** 

Version: 1.1 Überarbeitet am 04.09.2012 Druckdatum 11.03.2013

punkt/Schmelzbereich

Siedepunkt/Siedebereich : Keine Daten verfügbar

Dampfdruck : 23 hPa

bei 20 °C

Wasserlöslichkeit : teilweise mischbar

Viskosität, dynamisch : nicht bestimmt

9.2 Sonstige Angaben

Explosionsgefährlichkeit : nicht explosionsgefährlich

#### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1 Reaktivität

Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.

#### 10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

# 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen : Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsge-

mäßem Umgang.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingun-

: Kontakt mit amphoteren Metallen (z.B. Aluminium, Blei, Zink)

vermeiden.

10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe : Säuren

#### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Zersetzungsrisiko. : Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

# ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

#### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



**Antox NP** 

Version: 1.1 Überarbeitet am 04.09.2012 Druckdatum 11.03.2013

**Akute Toxizität** 

Akute orale Toxizität

Natriumcarbonat : LD50: 2.800 - 4.090 mg/kg

Spezies: Ratte

2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol : LD50: 6.031 mg/kg

Spezies: Ratte

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 401

Akute inhalative Toxizität

Natriumcarbonat : LC50: 2,3 mg/l

Expositionszeit: 2 h Spezies: Ratte

2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol : LC0: 8 mg/l

Spezies: Kaninchen

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 403

LC0: 0,02 mg/l Spezies: Ratte

Akute dermale Toxizität

Natriumcarbonat : LD50: > 2.000 mg/kg

Spezies: Kaninchen

2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol : LD50: 9.143 mg/kg

Spezies: Kaninchen

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 402

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Hautreizung : Kann bei empfindlichen Personen Hautreizungen verursa-

chen.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Augenreizung : Kann bei empfindlichen Personen Augenreizungen verursa-

chen.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Sensibilisierung : Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Zielorgan Systemischer Giftstoff - Wiederholte Exposition

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



**Antox NP** 

Version: 1.1 Überarbeitet am 04.09.2012 Druckdatum 11.03.2013

2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol : Spezies: Hund

Applikationsweg: Oral

Spezies: Kaninchen Applikationsweg: Haut Expositionszeit: (28 d)

# ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

#### 12.1 Toxizität

Ökotoxikologische Untersuchungen für das Produkt liegen nicht vor.

Toxizität gegenüber Fischen

Natriumcarbonat : LC50: 300 mg/l

Expositionszeit: 96 h

Spezies: Lepomis macrochirus (Sonnenbarsch)

2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol : LC50: 6.010 mg/l

Expositionszeit: 96 h

Spezies: Ictalurus punctatus (Getüpfelter Gabelwels)

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 203

LC50: > 100 mg/l Expositionszeit: 96 h

Spezies: Pimephales promelas (Dickkopfelritze)

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren

Natriumcarbonat : EC50: 265 mg/l

Expositionszeit: 48 h

Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)

2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol : EC50: 7.611 mg/l

Expositionszeit: 48 h

Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)

LC50: 1.982 mg/l Expositionszeit: 48 h

Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202

semistatischer Test .: 7,38 mg/l

Expositionszeit: 7 d

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 211

EC10

Toxizität gegenüber Algen

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



**Antox NP** 

Version: 1.1 Überarbeitet am 04.09.2012 Druckdatum 11.03.2013

2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol : statischer Test EC50: 1.346 mg/l

Expositionszeit: 72 h

statischer Test EC50: > 100 mg/l

Expositionszeit: 96 h

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

Toxizität gegenüber Bakterien

2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol : IC50: > 5.000 mg/l

Expositionszeit: 16 h Spezies: Bakterien

#### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit : Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen die

Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 907/2006 über Detergenzien festgelegt

sind.

#### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulation : Bioakkumulation ist unwahrscheinlich.

#### 12.4 Mobilität im Boden

Mobilität : Keine Daten verfügbar

## 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieses Gemisch enthält keine Stoffe, die als persistent, bioakkumulierend und toxisch (PBT) betrachtet werden., Dieses Gemisch enthält keine Stoffe, die als sehr persistent und sehr bioakkumulierend (vPvB) betrachtet werden.

# 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Sonstige ökologische Hin-

weise

: schwach wassergefährdend

: Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen

lassen.

Eindringen in den Untergrund vermeiden.

### **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

#### 13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Produkt : Unter Beachtung der örtlichen und nationalen gesetzlichen

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



**Antox NP** 

Version: 1.1 Überarbeitet am 04.09.2012 Druckdatum 11.03.2013

Vorschriften als gefährlicher Abfall entsorgen.

Verunreinigte Verpackungen Unter Beachtung der örtlichen und nationalen gesetzlichen

Vorschriften als gefährlicher Abfall entsorgen.

Abfallschlüssel-Nr. Abfallschlüsselnummern sollen vom Verbraucher, möglichst

in Absprache mit den Abfallentsorgungsbehörden, ausgestellt

werden.

## **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

**ADR** 

Kein Gefahrgut

**IATA** 

Kein Gefahrgut

**IMDG** 

Kein Gefahrgut

**RID** 

Kein Gefahrgut

#### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

#### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Kandidatenliste der besonders besorgniserregenden Stoffe für die Zulassung

: Dieses Produkt enthält keine äußerst besorgniserregende Stoffe (REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 57).

Wassergefährdungsklasse

: WGK 1 schwach wassergefährdend

VWVWS A4

Sonstige Vorschriften

: Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nati-

onalen Gesetzen eingestuft und gekennzeichnet.

Regionale oder nationale GHS Implementationen enthalten möglicherweise nicht alle Gefahrenklassen und -kategorien.

#### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Das Produkt ist nicht als gefährlich eingestuft, deshalb ist ein Expositionsszenario nicht erforderlich.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



**Antox NP** 

Version: 1.1 Überarbeitet am 04.09.2012 Druckdatum 11.03.2013

# **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze

R36 Reizt die Augen.

Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

#### **Weitere Information**

Die vorstehenden Angaben basieren auf unserem derzeitigen Kenntnis- bzw. Erfahrungsstand und beziehen sich auf das Produkt im Auslieferungszustand. Soweit sie Produkteigenschaften enthalten, werden diese nicht zugesichert. Die Übermittlung dieses Sicherheitsdatenblattes entbindet den Empfänger des Produktes nicht von der Verpflichtung, die für das Produkt einschlägigen Gesetze und Bestimmungen in eigener Verantwortung zu beachten.